

Zur Veranstaltungsreihe

Die Veranstaltung ist Teil der Fortbildungsreihe „Jugend im Blick“, die sowohl wissenschaftliche Jugendstudien vorstellt, als auch Bezüge zur pädagogischen Praxis herstellt. Folgende Themen und Studien werden in den nächsten zwei Abendveranstaltungen behandelt:

- ▶ Vorstellung der Ergebnisse der Sinus-Jugendstudie 2016 zum Thema Umweltschutz, kritischer Konsum und Klimawandel.
- ▶ Vorstellung der ersten Ergebnisse der internationalen Studie Children's World sowie der nationalen World Vision Kinderstudie

: Digitale Lebenswelten von Jugendlichen



Aktuelle Trends, Chancen und Herausforderungen

Dienstag, 16. Mai 2017
Medienprojektzentrum MOK, Offenbach

In Kooperation mit

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration



Hessischer
Jugendring

hjr

Hessischer Jugendring

Schiersteiner Str. 31- 33
65187 Wiesbaden

Fon 0611 990 83-0

Fax 0611 990 83-60

info@hessischer-jugendring.de

www.hessischer-jugendring.de

: Digital natives versus digital immigrants

Neben den klassischen Medien, wie Radio und TV, gehören Internet und Social Media-Apps längst zu unserem Leben dazu und sind nicht mehr aus unserem Alltag wegzudenken. Diese Tools dienen nicht nur der Informationsbeschaffung, sondern auch der Kommunikation, Selbstpräsentation und gesellschaftlichen Teilhabe. Gerade bei der jungen Zielgruppe sind diese äußerst beliebt und werden häufig genutzt. Die digitale Revolution bringt aber auch Herausforderungen mit sich, die sich auch auf die Jugendverbandsarbeit auswirken und nach neuen innovativen Lösungen verlangen.

Beim zweiten Termin der Veranstaltungsreihe „Jugend im Blick“ werden die wichtigsten Ergebnisse der JIM-Studie 2016 vorgestellt und das Medienhandeln von Jugendlichen in den Blick genommen.

In einem zweiten Teil der Abendveranstaltung werden Herausforderungen und Chancen der veränderten Kommunikation in der Jugendverbandsarbeit thematisiert und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt, wie der digitale Wandel kinder- und jugendgerecht gestaltet werden kann.

: Organisatorisches

Wann

Dienstag, 16. Mai 2017, 18 Uhr bis 20.30 Uhr

Wo

Medienprojektzentrum Offener Kanal (MOK)
Rhein-Main - Eine Einrichtung der LPR Hessen
Berliner Straße 175
63067 Offenbach

Referent_innen

Theresa Plankenhorn, Co- Autorin der JIM-Studie,
Referentin bei der Landesanstalt für Kommunikation
Baden-Württemberg (LFK)

Jan Ruland, Bildungsreferent beim Institut für Medienpädagogik und Kommunikation (MuK Hessen e.V.)

Anmeldung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Eine Anmeldung über das Onlineformular auf www.hessischer-jugendring.de/anmeldung ist jedoch notwendig.

Anmeldeschluss ist der **1. Mai 2017**.

Ansprechpartnerin

Rabia Salim, Referentin für politische Bildung
Fon 0611 99083-18
salim@hessischer-jugendring.de

